

# Hôtel de Saxe.

Heute Donnerstag den 13. August

## CONCERT von Carl Welcker.

Anfang 7 $\frac{1}{2}$  Uhr. — Entrée à Person 1 $\frac{1}{2}$  Ngr. — Näheres die Programme.

### Schleußig.

Zu Allerlei mit Cotelettes ladet für heute Abend ergebenst ein **Chr. Bachmann.**

NB. Das Cistellerbier ist vorzüglich.

### Kleiner Kuchengarten.

Heute Abend von 6 $\frac{1}{2}$  Uhr an Speckfuchen, so wie täglich div. Obst- und Kaffeefuchen, ausgezeichnete Biere &c.

Heute Schlachtfest, wozu ergebenst einladet **C. A. Schnelder, Erdmannsstr. 3.**

Heute Schlachtfest, wozu ich ergebenst einlade. **S. W. Schulze, Tauchaer Straße Nr. 11.**

Staudens Ruhe. Heute Abend 7 Uhr Speckfuchen &c. Das Bier ist gut. **S. Gottwald.**

### Wartburg. Heute Abend Allerlei.

Heute Schlachtfest bei **Louis Behringer, Halle'sches Gäßchen Nr. 4.**

Heute Morgen 1 $\frac{1}{2}$  Uhr ladet zu Speckfuchen ergebenst ein **Mehlhorn neben der Post.**

Heute früh 1 $\frac{1}{2}$  Uhr ladet zu Speck- und Zwiebelkuchen ergebenst ein **S. Vogel am Barfußberg.**

### Verloren

wurde ein gegliedertes Hundehalsband von Argentan mit der Steuernummer 565 und gravirt Philipp Naumann.

An der Wasserfont Nr. 10 gegen Belohnung abzugeben.

Verloren wurde am 10. August vom botanischen Garten bis zur Thomaspforte ein Frauenhemde und ein buntes Tuch in einem Wischtuch; gegen Belohnung abzugeben. botan. Garten b. Hausmann.

Verloren wurde am Dienstag früh 5 Uhr auf dem Wege vom Schrötergäßchen um die Bürgerschule herum nach dem Dresdner Bahnhofs ein Rohrstock mit vergoldetem Knopf. Abzugeben gegen Belohnung von 1 Thlr. in der Musikalienhandlung v. Fr. Ristner.

Verloren wurden 8 Döckchen Haarfeide und ein Kinderneß. Gegen Belohnung abzugeben Schloßgasse Nr. 1, 4. Etage.

Verloren wurde, jedenfalls im Brühl, ein goldener Kinderohrring. Gegen Belohnung in der Leinwandhalle in der Restauration abzugeben.

Verloren ist ein Visitenkartenetuis im Rosenthal oder von dort nach dem Bahnhof und nach Abnaundorf. Abzugeben gegen Belohnung Hainstraße Nr. 7 beim Hausmann.

Ein graues Tuchmäntelchen ist leßtervergangenen Freitag liegen gelassen oder verloren worden. Eine angemessene Belohnung giebt gern die Eigenthümerin Katharinenstraße Nr. 25, 3. Etage.

Entflohen ist am Sonntag Nachmittag ein Canarienvogel. Wer denselben Brühl Nr. 22, 4 Tr. zurückbringt, erhält 15 N.

### Gefunden:

„Hochzeitmarsch“ — Burgstraße Nr. 12, 2 Treppen.

Der bekannte Herr, welcher vorgestern beim Stiftungsfeste der Gesellschaft „Rose“ im Hôtel de Prusse einen fremden Hut an sich genommen, wird dringend ersucht, solchen gegen den seinigen beim Oberkellner gedachten Hôtels gefälligst bald umzutauschen.

Morgen findet das Benefiz für Fräul. Monhaupt statt. Die Wahl der Stücke, so wie die Mitwirkung des beliebten Komikers Herrn Reichenbach versprechen einen amüsanten Abend.

Antwort unter Adr. Y. Z. poste restante ist abzuholen.

Stroh.

Berliner Jugend — für Dich eine große Freude — ein großer Geist handelt edel. — M. B. X

### Luscinia. Heute Generalversammlung. S. 18.

Allen meinen Freunden und Bekannten, wo ich nicht Abschied nehmen konnte, ein herzliches Lebewohl.

**Gustav Schree, Schuhmachergeselle.**

Gestern Abend 11 Uhr wurden wir durch die Geburt eines kräftigen Knaben hoch erfreut.

Leipzig, den 11. Aug. 1857.

**Bruno Zudschwerdt,**

**Adolfine Zudschwerdt, geb. Recla.**

Die Geburt eines munteren Töchterchens zeigen lieben Verwandten und Freunden ergebenst an

Sohlis, den 10. August 1857.

**Ernst Conradi und Frau.**

Gestern Abend 1 $\frac{1}{2}$  Uhr entriß mir der unerbittliche Tod meine innigstgeliebte Frau, **Franziska Pauline geb. Janke**, nach 3 jährig glücklicher Ehe im Alter von 24 Jahren. — Wer ihre Herzengüte kannte, wird unsern Schmerz ermessen.

Leipzig, den 12. August 1857.

**Eduard Käppler als Gatte**  
und im Namen der tiefbetrübten Mutter  
**Friederike verw. Kühne.**

## Die General-Versammlung des Schiller-Vereins

findet Freitags den 14. huj. Abends 7 Uhr im **Hôtel de Pologne** statt.

Das Directorium des Schiller-Vereins.

Städtische Speiseanstalt (freier Verkauf von 11—12 $\frac{1}{2}$  U. à Port. 12 S.). Morgen Freitag: Kohlrabi mit Rindfleisch.

## Angemeldete Fremde.

(Bis gestern Nachmittags 4 Uhr.)

Arnold, Fabr. a. Chemnitz, Stadt London.  
v. Andrian, Freih. a. Wien, Stadt Nürnberg.  
Albrecht, Fabr. a. Chemnitz, Stadt Berlin.  
Adermann, Kfm. a. Stettin, Münchner Hof.

Abrams, Kfm. a. München, schwarzes Kreuz.  
Arnell, Architekt a. Gernsleben, Rauchwalle.  
v. Adlerskron, Frh., Major aus D. a. Lissa,  
Hotel de Baviere.

Baum, Restaur. a. Chemnitz, und  
Beck, Kfm. a. Zwickau, grüner Baum.  
Blücher, Kfm. n. Fr. a. Freiburg, Schw. Kreuz.  
Bilger, Kfm. a. Meiningen, Münchner Hof.